

Warme Begegnung im kalten Norden



Ein Sextett des SSV Geyer hat Eric Frenzel beim Weltcup in Kuusamo angefeuert – und dabei „den echten“ Weihnachtsmann getroffen. FOTO: JENS ANDERS/SSV

Glücklich daheim gelandet sind Fans des SSV Geyer, die zum Weltcup nach Finnland gereist waren. Stollen gab es dort sogar im Wachs-Container.

VON THOMAS SCHMIDT

KUUSAMO/GEYER – Bescheiden sind sie nicht: „Wir haben die heimliche Hauptstadt der Nordischen Kombination, also Geyer, vertreten“, stand im Internet. Kein Wunder, kommt doch Olympiasieger Eric Frenzel von hier. Ernst gemeint war die Botschaft aber nicht.

Die Reise nach Kuusamo hingegen schon. „Wir sind über Berlin und Helsinki bis Oulu geflogen, von dort drei Stunden mit dem Kleinbus gefahren“, so SSV-Chef Jens Anders. „Oben haben wir im Wachscontainer Stollen angeschnitten und ein Kerzel angezündet“, so Anders über die Reise in den kalten Norden Finnlands. „Irre, dort stehst du früh um neun im Dunkeln auf und nachmittags um zwei wird’s wieder finster.“

Die Wettkämpfe der Kombinierten mit Platz 2 für Frenzel/Kirchisen sowie die der Läufer und Skispringer haben die Erzgebirger verfolgt. „Super offen alles. Die Sportler waren mitten unter den Zuschauern. Und ich habe sogar auf dem Balken des Schanzenturms gegessen“, erzählte Anders gestern daheim.